**Gewinn- u. Verlust-Konto:** Debet: Gen.-Unk 25 869, Reklame-Unk. 7000, Zs. 3950, Reparat. 755, Gewinn 2001. Sa. M. 39 577. — Kredit: Waren M. 39 577.
**Dividenden:** St.-Aktien 1909—1912: 0, 0, 0, 0%.
**Direktion:** Paul Dirlewanger, Stuttgart. **Prokurist:** Aug. Huss.
**Aufsichtsrat:** Vors. Rechtsanw. Hans Gräsle, Stuttgart-Cannstatt; Gustav Lanz, Friedrichshafen; Hofrat Mattes, Stuttgart.

## Stuttgarter Badgesellschaft Aktien-Gesellschaft in Stuttgart.

**Gegründet:** 6./12. 1886. Dauer bis Ende 1915.
**Zweck:** Anlage u. Betrieb von Bade- u. Schwimmanstalten in Stuttgart; Verabreich. von Dampf-, Wannen- u. Mediz.-Bädern. Die Ges. besitzt die in der Büchsenstr. in Stuttgart beleg. Badeanstalt (Grösse des Areals 33 a 64 qm) nebst 1903 für M. 220 000 hinzugekauften angrenzendem Grundstück (Balneolog. Institut), sowie ein 1898 f. M. 25 739 erworb., 55 a 49 qm grosses Grundstück in Gaisburg-Ostheim, auf dem gleichfalls eine Badeanstalt errichtet wird. Zur Anlage eines Kohlenlagers erwarb die Ges. 1900 ein 15 a 38 qm grosses Grundstück in Wangen um M. 5209. Verabreicht wurden 1909—1911: 649 971, 663 706, 765 138 Bäder.

Die Stadtverwaltung Stuttgart hat mit der Ges. einen Vertrag abgeschlossen, wonach das gesamte Vermögen der Ges. mit dem 1./1. 1916 in den Besitz der Stadt übergeht. Als Gegenleistung bezahlt die Stadt den Aktionären den Nominalbetrag ihrer Aktien im Wert von M. 600 000 durch Abfindung mit einer 3½% städtischen Schuldverschreibung. Ausserdem bewilligte die Stadt ein 4% Darlehen bis zu M. 600 000 für eine neue Dampfkesselanlage und eine Badeanstalt im Stadtteil Ostheim.

**Kapital:** M. 600 000 in 600 Aktien à M. 1000. Urspr. Kapital M. 180 000, erhöht lt. G.-V. v. 23./2. 1891, 15./2. 1892 u. 20./2. 1893 um M. 60 000 bezw. M. 110 000 bezw. M. 250 000 auf jetzigen Stand. **Anleihe:** M. 103 000 in 3% Oblig.

**Hypothek:** M. 425 000 zu 3% verzinsl., auf Büchsenstr. 53½ u. 55; M. 150 000 zu 3½% verzinsl.; M. 100 000 als I. Hypoth. auf Ostheimer Grundstück. Ferner ist noch eine Hypoth. im nächstoffenen Range sowohl auf den Stuttgarter als auch auf den in Gaisburg u. Wangen erworbenen Grundstücken zugunsten der Stadtgemeinde Stuttgart für das der Ges. von der letzteren zum Zweck der in Stuttgart u. in Gaisburg projektierten Neu- u. Umbauten je nach Bedarf zur Auszahlung gelangende Darlehen von M. 600 000 eingetragen.

**Geschäftsjahr:** Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Spät. im Juni. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

**Gewinn-Verteilung:** 10% z. R.-F., bis 3% Div., event. Mehrgewinn zur Erweiter. u. Verbesserung der Anstalt, Abschreib. oder Rücklagen oder Vortrag.

**Bilanz am 31. Dez. 1911:** Aktiva: Grundstück Büchsenstr. 53½ 1 169 445, do. Büchsenstrasse 55 198 002, do. Schlossstr. 46 364 389, Grundstück Gaisburg 39 902, Neubaukto Ostheim 339 121, Grundstück Wangen 5209, Masch. Stuttgart 319 345, do. Ostheim 13 935, Bädereinricht. 23 903, Mobil. 8931, Utensil. 16 342, Wäsche 31 084, Konditoreimobil. 5128, Debit. u. Wertp. 33 514, Kraftwagen 8038, Bädereinricht.-Kto Ostheim 29 672, Utensil. do. 306, Kassa 14 013, Kabel 19 568, Vorräte 16 574. — Passiva: A.-K. 600 000, Oblig. 103 000, do. Zs.-Kto 1378, Bäderberechtig.-Schein 24 100, unerhob. Div. 1310, Hypoth. 1 275 000, Kredit. 294 819, R.-F. 45 230, Amort.-F. 290 096, Div. 18 000, Vortrag 1491. Sa. M. 2 656 431.

**Gewinn- u. Verlust-Konto:** Debet: Unk. 168 787, Betriebskto 139 654, Zs. d. Anlehens- u. Bankschulden 40 314, Abschreib. 9487, Amort.-F. 31 750, Gewinn 21 497. — Kredit: Vortrag 1439, Elektrizitätseinnahme 90 338, Bädereinnahme 304 617, Gewinn an Waren u. Automaten 2096, Beitrag der Stadt 13 000. Sa. M. 411 491.

**Dividenden 1890—1911:** 4, 4, 4, 4, 3, 2, 3, 3, 3, 3, 3, 3, 3, 3, 3, 3, 3, 3, 3, 3, 3, 3%. Coup.-Verj.: 4 J. (K.); insoweit jedoch für die bisher ausgegebenen Div.-Scheine andere Fristen bestimmt sind, behält es bei diesen sein Bewenden.

**Direktion:** Karl Pfaender, F. Schäfer.

**Aufsichtsrat:** (9—30) Vors. Geh. Hofrat Leo Vetter, Stellv. Prof. Dr. med. Hermann Fetzer, Sanit.-Rat Dr. med. N. Krailsheimer, Kunstgärtner Karl Hausmann, Geh. Reg.-Rat Jul. von Lichtenberg, Geh. Hofrat Dr. von Pfeiffer, Komm.-Rat N. Rominger, Oberbaurat Zobel, Geh. Hofrat Dr. Ernst Sieglin, Oberstudienrat Dr. Lorenz Straub, Komm.-Rat Karl Engelhorn, Oberfinanzrat Ad. Klett, Dr. med. Ad. Stein, Fabrikant A. Scheufelen (Oberlenningen), Gemeinde-Rat Adam Dietrich, Gemeinde-Rat Haaga, Gemeinde-Rat Dr. Mattes, Gemeinde-Rat Rich. Würz, Gemeinde-Rat Theurer, Oberbürgermeister Lautenschlager, Gemeinderat Sigloch, Prof. Dr. Gastpar, Bürgerausschussobmann Dr. Erlanger, Stadtbaurat Maier, Gemeinderat Reihlen, Gemeinderat A. Stübler.

**Zahlstelle:** Stuttgart: Stahl & Federer A.-G. *

## Dr. med. Gmelin Nordsee-Sanatorium Akt.-Ges.

in **Nordseebad Südstrand-Föhr,** Post Wyk auf Föhr.

**Gegründet:** 30./10. 1909 mit Wirkung ab 1./10. 1909; eingetr. 21./12. 1909 in Wyk. Gründer: Dr. med. Karl Gmelin, Boldixum; Fabrikant Dr. phil. Hans Langen, Cöln; Kaufm. Heinrich Boysen, Wyk; Bank-Dir. Wilh. Ivers, Husum; Kaufmann Max Ketels, Boldixum. Dr. med. Gmelin brachte in die Akt.-Ges. das ihm gehörende, in Boldixum belegene Nordseesanatorium